

Zugsanschlüsse ab Station Dottikon-Dintikon:

Richtung Wohlen-Rotkreuz:

16.57 18.01 19.10† 20.01 23.34 *

Anschluss in Wohlen nach Bremgarten

17.07 18.11 19.24 20.15 0.42

Anschluss in Wohlen nach Meisterschwanden

17.06 18.11 19.20 20.17 *

† nur bis Wohlen.

* Die Wohlen - Meisterschwanden - Bahn wartet diesen Anschluss ab.

Richtung Lenzburg-Aarau:

16.55 18.38 20.08 23.35

Richtung Othmarsingen-Brugg:

17.24 W 17.32 S 18.32 S 18.42 W

Extrazug Dottikon-Othmarsingen-Brugg:

Samstag, 2. und Samstag, 9. Juni: Dottikon ab 23.40, Brugg an 23.59. Halt auf allen Stationen.

Postautoverbindungen Dottikon-Hägglingen:

Dottikon ab 12.57 17.00 18.40

Hägglingen ab 18.14 19.22

Für die weitem Autoverbindungen ab Station zu und von den Aufführungen ist gesorgt. Voranmeldung erwünscht.

Bewachter Auto- und Velopark bei der Spielhalle.

Tell-Spiele Hägglingen



Spielzeit vom 26. Mai bis 13. Juni 1951

Wilhelm Tell

von Friedrich von Schiller

„Wilhelm Tell“ ist das letzte grosse dramatische Werk das Schiller geschrieben und der Nachwelt als unvergessliches Andenken übergeben hat.

Körperlich leidend, bereits dem Tode geweiht, konnte Schiller im Februar 1804 die erste Aufführung miterleben und ergreifend sagte er „die Vorstellung hat mir grosse Freude gemacht“.

In 5 Akten und vielen wechselvollen Bildern hat Schiller mit tiefdringendem Blick und schöpferischer Kraft des Schweizerlandes Natur, Sitte und Sprache erfasst und veranschaulicht. Ueber den vielen erhabenen und freundlichen, rührenden und erschütternden Szenen steht die herrliche Gesinnung, die das Ganze durchzieht und durchleuchtet und der hinreissende Ausdruck edler, schlichter Vaterlandsliebe.

Mit dem Stichwort des Rütlichschwures:

Wir wollen sein ein einzig Volk von Brüdern

In keiner Not uns trennen und Gefahr

heissen wir Jedermann zum Besuch der Tellspele Häggingen
freundlich willkommen.

Wilhelm Tell

Vaterländisches Schauspiel in 13 Bildern
von Friedrich von Schiller

120 Mitwirkende — Spielhalle mit 700 Sitzplätzen

Regie: Carl Moser, Häggingen - Rainer Litten, Stadttheater Luzern

Bühnenbilder und technische Einrichtung: A. Engel, Seengen

Kostüme: Möller, Zürich

Aufführungen:

Samstag	26. Mai	abends	Sonntag	27. Mai	nachmittags
Samstag	2. Juni	abends	Sonntag	3. Juni	nachmittags
Mittwoch	6. Juni	abends	Samstag	9. Juni	abends
Sonntag	10. Juni	nachm.	Mittwoch	13. Juni	abends

Beginn der Aufführungen nachmittags 13.30 Uhr, abends 19.45 Uhr

Aufführungen für Schulen:

Samstag	26. Mai	Samstag	2. Juni
Mittwoch	30. Mai	Mittwoch	6. Juni

je nachmittags 13.30 Uhr

Eintrittspreise: 1. Platz Fr. 4.—, 2. Platz Fr. 3.—
Schüleraufführungen Fr. 1.—.

Billetvorverkauf: G. Schmid, Posthalter Telefon 7 31 39

Wirtschaftsbetrieb: Adolf Furter, zum Kreuz